

DEUTSCH-FRANZÖSISCH-
SCHWEIZERISCHE
OBERRHEINKONFERENZ



CONFERENCE
FRANCO-GERMANO-SUISSE
DU RHIN SUPERIEUR

Präsidium 1/2019
am 5. April 2019 in Rheinfelden

Informationsblock

TOP B.1 Mandat der AG Landwirtschaft

Beschlussvorschlag

Das Präsidium der Oberrheinkonferenz nimmt das Mandat der Arbeitsgruppe Landwirtschaft für die Periode 2019-2021 zur Kenntnis und genehmigt es.

Mandat 2019 - 2021 der Arbeitsgruppe „Landwirtschaft“

1. Allgemeiner Auftrag und Ziel

Die Arbeitsgruppe Landwirtschaft fördert die Zusammenarbeit am Oberrhein in der Landwirtschaft und in angrenzenden Themenbereichen. Die Arbeitsgruppe behandelt insbesondere Handlungsempfehlungen zu aktuellen Herausforderungen im Oberrheingebiet.

Die Arbeitsgruppe berichtet der Oberrheinkonferenz regelmäßig über ihre Tätigkeit und stellt die entsprechenden Anträge.

2. Organisation und Arbeitsweise

Die Arbeitsgruppe Landwirtschaft besteht aus Fachleuten der Landwirtschaftsverbände und -verwaltungen sowie der Landwirtschaftskammern. Die AG wird vom 01.01.2019 bis 31.12.2021 präsiert von Herr Lukas Kilcher, Leiter vom Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung in Sissach/BL.

Die Arbeitsgruppe gewährleistet durch die regelmäßigen Sitzungen (3 pro Jahr) und durch Informationsaustausch eine Koordinationsfunktion für die Expertenausschüsse sowie eine strategische Lenkungsfunktion.

3. Aufgaben

Die Arbeitsgruppe Landwirtschaft hat insbesondere folgende Aufgaben:

- Sie bearbeitet aktuelle landwirtschaftliche Themen, insbesondere Zusammenhänge zwischen Nahrungsmittelproduktion, Ernährung, Natur-, Ressourcen- und Klimaschutz sowie berufliche Aus- und Weiterbildung. Sie kann sich hierbei auch mit rechtlichen Vorgaben im Mandatsgebiet befassen und deren Umsetzung vergleichen.
- Sie fördert den Informations-, Erfahrungs- und Meinungsaustausch zwischen allen Beteiligten.
- Sie sorgt für die Erarbeitung von Grundlagenberichten bzw. gemeinsamen Beschlussvorlagen für die Oberrheinkonferenz.
- Sie betreibt in Abstimmung mit dem Gemeinsamen Sekretariat Öffentlichkeitsarbeit.
- Schwerpunkt der Arbeit bis 2021 soll die Förderung der Weiterentwicklung einer umweltgerechten und nachhaltigen Landwirtschaft und der Brückenschlag zwischen Landwirtschaft, Natur und Ernährung sein.
- Sie tauscht sich mit Interessensgruppen zu gesellschaftlich relevanten Themen wie z.B. Tierwohl oder der Rückverfolgbarkeit von Produkten aus.
- Sie überprüft bis 2021 die Notwendigkeit der bestehenden Expertenausschüsse und prüft die Gründung von neuen Expertenausschüssen zu den Themen Pflanzenschutz und Klima & Ressourcen.

4. Expertenausschüsse

Die Arbeitsgruppe Landwirtschaft kann zur weiteren Umsetzung des Arbeitsprogramms oder zur vertieften Behandlung von Themen Expertenausschüsse einsetzen. Ihre Vorsitzenden nehmen an den Sitzungen der Arbeitsgruppe teil.

Ist der Auftrag eines Expertenausschusses erfüllt, wird der Expertenausschuss in der Regel von der Arbeitsgruppe wieder aufgelöst. Die Arbeitsgruppe lenkt die Expertenausschüsse.

Derzeit sind folgende Expertenausschüsse für die Arbeitsgruppe Landwirtschaft tätig:

- Expertenausschuss „Wein“ seit 25.03.2009
- Expertenausschuss „Berufliche Aus- und Fortbildung in der Landwirtschaft“ seit 02.12.2009
- Expertenausschuss „Jagd“ seit 11.07.2011
- Expertenausschuss „Fischerei“ seit 28.10.2011
- EA Tierwohl seit 03.03.2016

Je Expertenausschuss sind pro Jahr je 2 bis 3 Sitzungen geplant. Für die Jahre 2019 bis 2021 setzen die Expertenausschüsse folgende Schwerpunkte:

4.1 Expertenausschuss „Wein“

Die gesamte Phase soll unter dem Generalthema „Nachhaltige und umweltorientierte Weinwirtschaft am Oberrhein im Kontext rechtlicher Vorgaben“ stehen

1. Schwerpunkt im Jahr 2019: Pilzwiderstandsfähige Rebsorten am Oberrhein – weinbauliche, oenologische sowie betriebswirtschaftliche Potentiale“
2. Schwerpunkt im Jahr 2020: „Biodiversität und umweltschonende Techniken im Weinbau am Oberrhein“
3. Schwerpunkt im Jahr 2021: Anpassungsstrategien für Weinbau und Oenologie im Oberrhein unter veränderten Klimabedingungen.

4.2 Expertenausschuss „Berufliche Aus- und Fortbildung in der Landwirtschaft“

1. Schwerpunkt im Jahr 2019 Fortsetzung des Interregprojektes Agroform
2. Schwerpunkt im Jahr 2020 Abschluss des Projektes Agroform – Abschlussveranstaltung und –bericht
3. Schwerpunkt im Jahr 2021 Weiterentwicklung des bestehenden Netzwerkes zur Ausbildung in den grünen Berufen

4.3 Expertenausschuss „Jagd“

1. Schwerpunkte im Jahr 2019 – Austausch zum Umgang mit der drohenden Afrikanischen Schweinepest, Ausbreitung des Wolfs in Mitteleuropa und Managementpläne zum Wolf – Maßnahmenvorschläge für den Oberrhein.
2. Schwerpunkte im Jahr 2020 – Austausch zu Maßnahmen zur Reduzierung der Schwarzwildbestände und Neozoen im Oberrheingebiet, sowie zu Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen für das Niederwild.
3. Schwerpunkte im Jahr 2021 – Austausch und Bewertung der Bogenjagd als Alternative zur Bejagung von Wild im Urbanen Bereich im Oberrheingebiet

4.4 Expertenausschuss „Fischerei“

1. Schwerpunkte im Jahr 2019 - Mitwirkung bei der Fischereimesse in Straßburg am 23.2.19 und bei der Messe Wild & Fisch in Offenburg vom 29. Bis 31.3.19, trinationales Jugendfischen am 28.9.19 in Willstätt-Legelshurst, Durchführung einer Fischerprüfung im Elsass; weiteres Thema - Angelfischen und Tierschutz
2. Schwerpunkte im Jahr 2020 – Messeauftritt in Colmar und bei der Wild & Fisch in Offenburg, Fortsetzung der trinationalen Jugendarbeit, Qualifizierung von Prüfern für die Fischerprüfung im Elsass; weiteres Thema – Klimawandel und dessen Auswirkungen auf die Gewässerökologie

3. Schwerpunkte im Jahr 2021 - Fortsetzung der Arbeiten aus dem Jahr 2020

4.5 Expertenausschuss „Tierwohl“

1. Schwerpunkte im Jahr 2019 – Seminar und Erfahrungsaustausch zur Verbesserung des Tierwohls in der Rinderhaltung, insbesondere Seminar zur Anbindehaltung am 26.2.19 in Baden und am 7.3.19 im Elsass. Weiterentwicklung des Veterinärnetzwerkes zur Tierseuchenprävention, insbesondere im Zusammenhang mit der Bedrohung durch die Afrikanische Schweinepest.
2. Schwerpunkte im Jahr 2020 – Fortsetzung des Austausches zum Tierwohl bei weiteren Nutztierarten z.B. Schweine und Geflügel, Stabilisierung des Netzwerkes Tierseuchen
3. Schwerpunkte im Jahr 2021 – Fortsetzung der Themen von 2020 soweit notwendig und sinnvoll.

5. Zusammenarbeit mit anderen Gremien

Die Arbeitsgruppe Landwirtschaft sorgt für den Austausch von Erfahrungen und Informationen mit anderen Gremien unter dem Dach der Oberrheinkonferenz. Sie berücksichtigt Arbeiten von anderen Gremien, welche den Landwirtschaftsbereich betreffen, und sie informiert ihrerseits Gremien, die von ihren Arbeiten betroffen werden. Die Arbeitsgruppe pflegt insbesondere mit der Kommission Landwirtschaft – Umwelt - Klima und Energie des Oberrheinrates einen engen Kontakt.

Die Arbeitsgruppe und ihre Expertenausschüsse können bei Bedarf weitere Partner in ihre Arbeit miteinbeziehen.

6. Weitere Themen

Sofern die Arbeitsgruppe Landwirtschaft langfristig über das vorliegende Mandat hinaus Themen behandeln möchte, wird sie dem Präsidium eine entsprechende Ergänzung des Mandats vorschlagen.

Vorgelegt von: AG Landwirtschaft